Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1856

22.12.1856 (No. 351)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 351. Montag den 22. Dezember 1856.

Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Die Verloosung von Kunstgegenständen unter die Mitglieder für das Jahr 1856 wird nächsten **Dienstag den 23. d. M.,** Nachmittags 2½ Uhr, im Vereinslokale stattfinden, zu deren Anwohnung die verehrlichen Mitglieder hiermit ergebenst eingeladen werden.

Zugleich bemerken wir, daß die allgemeine Verloosung von Kunstwerken, wozu noch Loose à 1 fl. per Stück bei dem Vereinsgehilfen Diringer (Amalienstraße Nr. 18) zu haben sind, eingetretener Hindernisse wegen erst Anfangs Januar k. J. stattfinden kann.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1856.

Der Vorstand.

Aufforderung.

Die Besitzer von verfallenen badischen Zinscoupons werden ersucht, solche noch vor Schluß dieses Monats zur Einlösung zu bringen.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1856.

Großh. Amortisations- und Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Aufforderung.

Wer an den verlebten Herrn Stallmeister Ludwig Wentz oder dessen Frau Wittwe irgend eine Forderung machen zu können glaubt, wird aufgefordert, solche binnen heute und 14 Tagen Stephanienstraße Nr. 38 im untern Stock zu begründen, indem nach dieser Zeit keine Anforderungen mehr berücksichtiget werden können.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1856.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Herrenstraße Nr. 2 ist auf den 23. April 1857 der zweite Stock zu vermiethen, bestehend in 5 heizbaren Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen.

Langestraße Nr. 175 im neuen Hause des Kaufmann B. Höber jun. ist auf den 23. April k. J. eine schöne Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend aus 6 ineinandergehenden heizbaren Zimmern, Alkof, einer Mansardenkammer, Küche, Holz- und Weinkeller, gemeinschaftlichem Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, zu vermiethen, und können die Räumlichkeiten täglich eingesehen werden.

Zimmer zu vermiethen.

Karl-Friedrichstraße Nr. 4, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, in Zirkel gehend, nebst Schlafzimmer auf den 1. Januar 1857 zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Alte Waldstraße Nr. 14 sind im ersten Stock sogleich oder bis zum 1. Januar 1857 2 oder 3 schön möblirte Zimmer zu vermiethen.

Garten zu vermiethen.

Der vor dem Ettlingerthor, neben dem Christofle'schen Etablissement gelegene, 1 Morgen große Eckgarten, gegen Norden mit einer Mauer umgeben, mit steinernem Gartenhäuschen, worunter ein Keller, ist auf längere oder kürzere Zeit unter annehmbaren Bedingungen zu vermiethen. Mehr denn 300 Rebstöcke und Spaliere, zahlreiche Obstbäume und guter Boden sichern einen schönen Ertrag. Der Garten ist ganz umgeschort. Näheres Stephanienstraße Nr. 38.

Privat-Bekanntmachungen.

Kunstmehl

in sehr schöner und vorzüglicher Qualität halte ich immer ein Lager, und empfehle solches zu billigen Preisen.

Karl Ph. Ernst.

Feinst gesiebten **Zucker**, neue süße große **Mandeln**, große und kleine **Rosinen**, **Malagatrauben**, **Citronat** und **Orangeat**, nebst allen Sorten **feiner Gewürze** in reiner und frischer Waare empfiehlt

Wilhelm Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Fein gesiebten Zucker

empfiehlt bestens

Conradin Haagel.

Brettener Honig-Lebkuchen

empfiehlt

Wilhelm Schmidt.

Aecht holl. Brust-Candis bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Cigarren.

Aus meinem **Cigarren-Lager** habe ich eine Parthie alter preiswürdiger **Cigarren** ausgestellt, welche sich ihres angenehmen feinen Geruches und milden Rauchens sowohl, als auch durch die elegante Art ihrer Packung besonders zu passenden **Weihnachts-** und **Neujahrsgeschenken** eignen.

Es werden dieselben in Kistchen von 250 und 100 Stück, wie auch in Körbchen von 50 Stück und verpackten Paquetchen von 25 Stück zu billigen Preisen abgegeben.

Conradin Haagel.

Wachs.

Wein wohlassortirtes Lager von feinst bossirten, goldbossirten, roth und grün gefalzten Wachsstöcken, weißen und farbigen Rollen, gemalten Stöcken, bossirten und goldbossirten **Kronen** und **Bechern**, weißen und farbigen Christbaumlichtern, Laternenlichtern; ferner von feinen Wachsgegenständen, als: **Körbchen, Thiere, Attrapen, Kinder, Engel** und **Amor, Figuren, Bücher, Früchte, Cruzifixe, Weihbrunnen** ꝛc.; ferner:

— **Weihnachts-Kugeln** —

in allen Größen und Farben, **Gold-** und **Silberschaum**, empfehle ich der geschmackvollen Arbeit sowohl als auch der billigen Preise wegen zur geneigten Abnahme.

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

Stearin- und Tafellichter, 4r, 5r, 6r und 8r in Paketen zu 1 Pfund, Wachsstöcke in Farben und weiß, Wachs-, Christbaum- und Laternenlichter, Gold- und Silberschaum, Backoblaten billigst bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Feinsten Berliner Königsrauch,

russisches Räucherpapier, feinsten orientalischen Räucherbalsam und Ofenlack, wie auch rothe und schwarze Rauchkerzchen empfiehlt bestens

Conradin Haagel.

Modes.

Ich zeige hiermit die Wiedereröffnung meines **Putzgeschäfts** an und lade zum Besuche ein. Meine ungewöhnlich billigen Preise werden mich empfehlen.

Wilhelmine Gock,
Langestraße Nr. 110, eine Stiege hoch.

Weinverkauf.

Rein gehaltener **1846**r Oberländer Wein, vorzüglicher Qualität, wird fortwährend in gesetzlichem Quantum abgegeben bei

Karl Benjamin Gehres,
Langestraße Nr. 139.

Weihnachtsausstellung.

Ich beehre mich, hiemit anzuzeigen, daß meine **Weihnachtsausstellung** in allen Arten von irdenen, Steingut- und Porzellan-Puppenwaaren, sowie in einer sehr großen Auswahl der verschiedenartigsten Gegenstände, welche sich sehr gut zu Weihnachtsgeschenken, sowohl für Kinder als auch Erwachsene, eignen, begonnen hat. Da ich stets die billigsten Preise zusichere, so glaube ich einem recht zahlreichen Zuspruch entgegen sehen zu dürfen.

Auch erlaube ich mir, mein reichhaltiges Lager von allen Arten Steingut- und Porzellanwaaren, als: Speise-, Kaffee-, Thee- und Toilette-Services, und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Fr. Kleinbeck jun.,
Langestraße Nr. 87,
neben dem goldenen Ochsen.

Anzeige.

Schön gesattelte Schaukelpferde, nebst vielen anderen Gegenständen, welche sich zu Weihnachtsgaben eignen, als: Reisekoffer für Herren u. Damen, Reisesäcke und Taschen zum Umhängen, Reisegeldtaschen, Büchsensäcke, Flintenriemen und Hundsriemen, Schultaschen ꝛc.; auch sind wieder von den so beliebten schweren Nähkissen fertig und zum Verkauf aufgestellt bei

A. Jenne,
Amalienstraße Nr. 2.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfiehlt in reicher Auswahl: Glacé- und Winterhandschuhe, Gummihosenträger, Strumpfbänder und Gürtel, Pariser Halsbinden, sehr schön gehäkelte Hausmützen, Apollohütchen für Kinder, Tuch- und Wintermützen zu den billigsten Preisen.

Stahl, Säckler,
Langestraße Nr. 107.

Frischgeschossene Hasen

sind wieder zu haben bei

C. Nagel, Sohn,
Herrenstraße Nr. 12.

Literarische Anzeige.

In der **A. Geßner**'schen Buchhandlung traf so eben ein:

Gedichte

von

P. Georg von Waldburg-Zeil.

Brosch. 48 kr. Eleg. geb. 1 fl. 36 kr.

Liederhalle.

Die Mitglieder werden auf heute Abend 8 Uhr zu einer Besprechung eingeladen.

In

Pariser Lingerie

(hautes Nouveautés)

ist mein Lager durch neue Sendungen wieder bestens assortirt, und kann ich namentlich eine reiche Auswahl ächt gestickter

Batist- und Linon-Taschentücher

ihrer Preiswürdigkeit halber bestens empfehlen.

Benedict Höber Jr.

Unterzeichneter empfiehlt, zu **Weihnachtsgeschenken** sich eignend, neue Sendungen in:

Möbel- und Portière-Stoffen, Bett- und Sopha-Vorlagen, Tisch- und Bettdecken, gemalten Fenster-Storen, Cocosmatten u. s. w.

unter Zusicherung der billigsten Preise.

Heinrich Lang,
Langestraße Nr. 165.

Anzeige.

Montag den 5. Januar 1857 wird ein **neuer** Curs über **dramatische Literatur** im Lyceumssaale beginnen, worin besonders **Shakespeare's** historische Schauspiele und dessen Timon von Athen, **Moliere's** Tartüffe und Geiziger, sowie die **neuere** dramatische Literatur der **Franzosen** und **Deutschen**, vorzüglich das **Lustspiel** und **historische Schauspiel** sollen berücksichtigt werden. Karten à 30 kr. für sämmtliche circa 15 Vorträge am Eingange während der gegenwärtigen Vorlesungen.

K. Schöchlin.

Kleinkinderschule in Hohenwettersbach.

An Weihnachtsgaben sind ferner bei uns eingegangen:

Von unbekannter Hand 4 fl.; E. K. 1 fl.; Unbekannt 3 Halstüchlein nebst 12 kr.; H. und R. 1 fl.; Sp. 30 kr.; S. ein Päckchen Kleidungsstücke nebst 1 fl.; Dr. B. 2 Paar Kinderstrümpfe nebst 1 fl. 30 kr.; Fr. v. B. ein Päckchen Kleidungsstücke. Baar zusammen 9 fl. 12 kr.

Hierzu der Betrag aus Tagblatt Nr. 348 vom 19. d. M. . . . 6 fl. 24 kr.

Im Ganzen 15 fl. 36 kr.

Zur Empfangnahme weiterer milder Gaben sind wir gerne bereit.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1856.

Kontor des Tagblattes.

Bekanntmachung.

Wir bringen den Betheiligten zur Kenntniß, daß die Blätter unseres **Hebel-Albums** im Drucke sind, daß dieser aber in Folge der auf die bevorstehenden Feiertage sich anhäufenden Geschäfte sich etwas verzögert.

Karlsruhe, den 20. Dezember 1856.

Comite des Karlsruher Liederkranzes.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 23. Dezbr. IV. Quartal. 142. Abonnementsvorstellung: Zum Erstenmale wiederholt: **Ein Wohlthäter.** Schauspiel in 3 Akten, von Franz Nyssel. Hierauf: **Die eifersüchtige Frau.** Lustspiel in 2 Akten, von Kotzebue.

Notizen für Dienstag 23. Dezember:

Karlsruhe, Gemeinderath: Zweite Versteigerung des Graserwachses auf 6 Jahre auf den Grasplätzen des Gallenwäldchens, des Viehmarktplatzes, bei dem Mühlburgerthor, an der Landgrabenböschung vom Friedrichsthor bis an die Brücke beim Hospital, und des Laubs von den Bäumen innerhalb des Mühlburgerthors: Vormittags 11 Uhr auf der Gemeinderathskanzlei.

„ Kunstverein: Verloosung von Kunstgegenständen: 2½ Uhr Nachmittags im Vereinslokale.

Bulach, Bürgermeisteramt: Jagdverpachtung vom 1. Februar 1857 bis dahin 1863: 2 Uhr Nachmittags im Gasthaus zum Erbprinzen allda.

Die

A. Geßner'sche Buchhandlung

empfiehlt

zur Auswahl von

Weihnachts- und Neujahrsgeschenken

ihr

reichhaltiges Lager von Büchern, Kunstsachen

u. s. w.

für jedes Alter und jeden Stand,

und

ladet zum Besuch ihres Lokales höflichst ein.

☛ **Ansichtssendungen stehen auf Verlangen gern zu Diensten.**

Die erwarteten

Lyoner Damen-Umknüpftücher, Fichus, Broches u. Châtelaines

sind in allen Größen und in den verschiedenen neuesten Farben-Zusammenstellungen reichlich assortirt bei uns eingetroffen, nebst einer Parthie

schwarzer Taffetas, Lustrines u. Satin de Chine,

welche wir, sowie unser bekanntes Lager für die

Herren-Garderobe,

zu nützlichen Weihnachtsgeschenken sich eignend, hiermit bestens empfehlen.

Mathiss & Leipheimer.

A. Bielefeld's

Hofbuchhandlung in Karlsruhe

empfiehlt zur bevorstehenden Festzeit ihr reiches Lager von Weihnachts- und Neujahrsgeschenken,

und ist mit Vergnügen bereit, hiesigen und auswärtigen Geschäftsfreunden davon zur Ansicht und Auswahl zu übersenden.

Mein Lager

in

leinenen Taschentüchern aller Größen und Qualitäten,
Batist- und Linon-Tüchern, glatt und gestickt,
leinenen Foulards und farbigen Batisttüchern,
festonirten Reif- und Pique-Röcken, gestickten Unterröcken,
Naturel-Damast, Thee- u. Café-Servietten in beliebigen Größen,
chinesischen und ostindischen ächten Foulards,
Bielefelder und Irländischer Leinen, dergleichen Taschentüchern,
Türkischen Servietten,
Drell- und Damastgarnituren zu 6, 8, 12, 18 und 24 Personen,
Servietten, Handtüchern, Tischtüchern am Stück und abgepaßt,
wollenen und baumwollenen Bettdecken, Piquedecken,
wollenen u. baumwollenen Unterwämschen für Herren u. Damen,
Gesundheitsflanellen, Tricotbarchent und Corsettenzeugen,
gestrickten wollenen Socken, wollenen und baumwollenen Unterbeinkleidern,
gewebten Strümpfen, Socken in allen Größen,
Betttüchern, leinenen, 8/4, 10/4, 12/4, 14/4 und 16/4 breit,

Hemden

erlaube ich mir unter Zusicherung der billigsten Preise bestens zu empfehlen.

M. Urbino.

Für Festgeschenke geeignet,

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von

Möbeln

im neuesten Geschmack, sowie besonders eine große Auswahl

Spiegel

in **Gold-** und **braunen Rahmen** jeder Größe.

D. Ellstädter & Sohn.

Im unterzeichneten Verlage ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

SYSTEM
DES
VERFASSUNGSRECHTS
DER MONARCHISCHEN STAATEN DEUTSCHLANDS
MIT
BESONDERER RÜCKSICHT AUF DEN CONSTITUTIONALISMUS,

VON

DR. JOSEPH HELD,

Ö. O. PROFESSOR AN DER KÖNIGL. BAYER. JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT WÜRZBURG.

ERSTER THEIL.

EINLEITUNG. ALLGEMEINE STAATSRECHTSGRUNDSÄTZE. GESCHICHTE DER POLITISCHEN GESTALTUNGEN GESAMMT-DEUTSCHLANDS.

Elegant brosch. Preis 3 fl. 12 kr. = 1 Thlr. 27 Ngr.

Bei dem Erscheinen des ersten Theils dieses Werkes sieht sich die unterfertigte Verlagshandlung veranlasst, darauf aufmerksam zu machen, dass der Zweck, welchen der Verfasser bei diesem Werke sich besonders vorsetzte, der war, durch Beseitigung der Verwechslung partheilicher Schlagworte und politischer Ideen mit den Begriffen des bestehenden Rechts einerseits und der öffentlichen Pflichten mit den individuellen Berechtigungen andrerseits die richtige Erkenntniss des Staats, zunächst und hauptsächlich vom Standpunkte des Verfassungsrechts der deutschen constitutionell-monarchischen Staaten aus, möglichst zu fördern und dadurch zugleich auf die Steigerung der Liebe zum Staate, die bei den mit Nothwendigkeit täglich sich mehrenden wechselseitigen Anforderungen zwischen dem Staate und seinen Angehörigen allein sichere Bürgschaft des künftigen Fortgedeihens des Staates und im Staate darbietet, kräftigst zu wirken. Die warme Ueberzeugung von der Wahrheit der Resultate, die Klarheit und Bestimmtheit, womit dieselben festgestellt sind und die lebendige Form der Darstellung — dies Alles, ohne Beeinträchtigung der Anforderung strenger Wissenschaftlichkeit, lassen die unterzeichnete Verlagshandlung, welche keine Kosten scheute, das Werk in würdiger Weise auszustatten, mit Zuversicht hoffen, dass dasselbe nicht blos für die Männer des Faches, sondern auch für das ganze gebildete Publikum um so mehr eine willkommene Gabe sein werde, als bisher, trotz des Reichthums unserer Literatur an ausgezeichneten staatsrechtlichen Werken, bei dem grossen und allgemeinen Interesse, welches unsere Tage an den staatlichen Entwicklungen nehmen, ein Werk dieser Art gefehlt hat.

Würzburg, im October 1856.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthandlung.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Störger, Kfm. v. Breslau. Hr. Geibel, Kfm. v. München. Hr. Hanemann, Part. v. Darmstadt.

Drei Kronen. Hr. Striebel, Oekon. v. Bruchsal.

Englischer Hof. Hr. Samiensky, Rent. mit Bed. v. St Petersburg. Hr. Kürz, Kfm. v. Breisach. Hr. Rosenthal und Hr. Steinthal, Kfl., Hr. Lindte, Kfm. mit Frau und Hr. Wersing, Juwelier v. Frankfurt.

Erbprinzen. Hr. Bohnenberger, Fabr. mit Fam. und Bed. v. Pforzheim. Hr v. Jagemann, Domänenrath v. Wertheim. Hr. Müller, Kfm. v. Lahr. Hr. Blumenthal, Kfm. v. Hamburg. Hr. Fried, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Keßler, Vergolder v. Mittelberg. Hr. Göbel, Mehlhändler v. Reihen. Hr. Stark, Apotheker v. Laufenburg. Hr. Roth, Kfm. v. Göklingen. Hr. Goßler, Müller v. Bruchsal. Hr. Brenner, Müller v. Ittlingen. Frau Heid v. Ingschlatt.

Goldener Ochse. Hr. Bleibimhaus, Forstmeister v. Konstanz. Hr. Bakfisch, Kfm. v. Eberbach. Hr. Löb und Hr. Oppenheimer, Kfl. v. Mannheim. Hr. Oppenheimer, Fabr. v. Michelfeld. Hr. Blün, Kfm. v. Mainz. Hr. Kohler, Gutsbesitzer v. Sophienhof. Hr. Lendern, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Schiff. Hr. Bär, Handelsm. v. Malsch. Hr. Mayer, Hdlsm. v. Königsbach. Hr. Dreifuß, Hdlsm. v. Epfig. Hr. Dinkelspiel, Hdlsm. v. Gemmingen.

Hôtel Große. Hr. Mostert, Kfm. v. Koblenz. Hr. Hoyny, Kfm. v. Lohne. Hr. Palmer, Kfm. v. Eßlingen. Hr. Brölsch, Kfm. v. Köln. Hr. Heß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Willbauer, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. Gempp, Kfm. v. Emmendingen. Hr. Schmitt, Kfm. v. Mathius. Hr. Malherlee, Kfm. v. Cesar. Hr. Leprince v. Beaufort.

Mohren. Hr. Mainzer, Oekon. v. Steineck.

Römischer Kaiser. Hr. Lisching, Buchhändl. v. Stuttgart. Hr. Baumann, Maler v. München. Hr. Dill, Kfm. v. Uffenheim.

Waldhorn. Hr. Hill, Kfm. v. Speier. Hr. Reinschmidt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Walz, Kfm. v. Basel. Hr. Greibüler, Kfm. v. Berlin.

Weißer Bär. Hr. Oppenheim, Kfm. v. Michelfeld. Hr. Schweich, Kfm. v. München. Hr. Tarley, Bergwerksingenieur v. Offenburg. Hr. Böhringer, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schwander, Grenzaufseher v. Oberhausen. Hr. Ekert, Bildhauer v. München. Frl. Barthel v. Eßlingen. Hr. Bickel, Webermeister v. Hesselhurst. Hr. Küntzle, Fabr. v. Erwangen. Hr. Boos, Oekon. v. Bodenweier. Hr. Schilli, Fabr. v. Kassel. Hr. Schmehr, Fabr. v. Wagshurst. Hr. Monch, Kaufm. v. Konstanz. Hr. Plüß, Kfm. v. Zofingen. Hr. Kahn-Bensingen und Hr. Hirsch, Kfl. v. Mannheim. Hr. Keller und Hr. Schmidt, Kfl. v. Endingen. Hr. Schenker, Kfm. v. Düren.

In Privathäusern.

Bei Restaurateur Höck: Hr. Beidek, Bezirksförster v. Triberg. — Bei Frau Professor Kärcher Wittwe: Frl. Kärcher von München. — Bei Hrn. Picot: Frau v. Neuenstein v. Achern.

Mit einer literarischen Beilage der A. Geßner'schen Buchhandlung in Karlsruhe.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.